



## LEBENS LAUF

**Prof. Dr. Wiebke Ahrndt**

### Museen

- seit 03/2002 Direktorin des Übersee-Museums Bremen  
1999 – 2002 Leiterin der Abteilung Amerika im Museum der Kulturen Basel sowie des dortigen Fotoarchivs und der Projektgruppe „Events“  
1998 – 1999 Wissenschaftliche Vorbereitung einer Sonderausstellung für das Museum der Kulturen Basel als freiberufliche Ethnologin  
1996 – 1997 Wissenschaftliche Assistentin am Museum für Völkerkunde Hamburg als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungsorganisation sowie als Leiterin des Fotoarchivs

### Ausstellungen

- 2011-2012 Projektleitung der Sonderausstellung „Vodou. Kunst und Kult aus Haiti“  
seit 2002 Neukonzeption der Dauerausstellungen im Übersee-Museum Bremen:  
2025 „Der blaue Kontinent – Inseln im Pazifik“  
2019 „Spurensuche – Geschichte eines Museums“  
2016 „Amerika“  
2013 „Afrika“  
2010 „Erleben, was die Welt bewegt“  
2006 „Asien“ (nominiert für den European Museum of the Year Award 2008)  
2003 „Ozeanien“ (nominiert für den European Museum of the Year Award 2005)  
2000 „Starker Tobak. Ein Wunderkraut erobert die Welt“, Museum der Kulturen Basel  
1997 „Rote Wolke, Blaues Pferd. Bilder aus dem Leben der Sioux“, Museum für Völkerkunde Hamburg  
1996 – 1997 „Indianer der Plains und Prärien“, Museum für Völkerkunde Hamburg, Mitarbeit

### Lehrtätigkeit

- seit 2006 Honorarprofessorin an der Universität Bremen, Fachbereich Kulturwissenschaften  
1998 – 1999 Lehrveranstaltungen am Seminar für Altamerikanische Sprachen und Kulturen, Universität Hamburg

## Hochschulausbildung

1996	Promotion in Altamerikanistik an der Universität Bonn
1989 – 1991	Studium der Ethnologie unter besonderer Berücksichtigung der Altamerikanistik, Alte Geschichte und Vor- und Frühgeschichte an der Universität Bonn, Abschluss Magister
1988 – 1989	Studium der Social Anthropology und Mesoamerican Studies an der University of California, Los Angeles (USA)
1984 – 1988	Studium der Ethnologie, Alten Geschichte und Ur- und Frühgeschichte an der Universität Göttingen
1983 – 1984	Studium der Geschichte an der Universität Braunschweig

## Ämter / Gremien / Arbeitskreise

### Deutscher Museumsbund

seit 05/2022	Präsidentin des Deutschen Museumsbundes
2019 – 2021	Leitung der Arbeitsgruppe „Umgang mit menschlichen Überresten in deutschen Museen und Sammlungen“ am Deutschen Museumsbund zur Erarbeitung eines entsprechenden Leitfadens (1. Arbeitsgruppe 2011-2013)
2019 – 2021	Leitung der Arbeitsgruppe „Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten“ am Deutschen Museumsbund zur Erarbeitung eines entsprechenden Leitfadens
2011 – 2018	Vizepräsidentin des Deutschen Museumsbundes
2010 – 2011	Beisitzerin im Vorstand des Deutschen Museumsbundes

### Wissenschaftliche Beiräte

seit 2023	Mitglied im Beirat der Kulturstiftung des Bundes
seit 2022	Mitglied in der wissenschaftlichen Institutskommission des Instituts für Museumsforschung
seit 2020	Mitglied im Transferbeirat der Universität Bremen
seit 2019	Mitglied im Förderbeirat „Koloniale Kontexte“, Deutsches Zentrum für Kulturgutverluste
seit 2015	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats zur Aufarbeitung der anthropologischen Sammlung „Felix von Luschan“ am Museum für Vor- und Frühgeschichte der Staatlichen Museen zu Berlin
2019 - 2024	Vorsitzende der Museumskommission und Mitglied des Gesamtbeirats der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin
2018 - 2024	Mitglied der Museumskommission und des Gesamtbeirats der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin
2020 – 2021	Mitglied im Beirat zur Sonderausstellung „Freiburg und der deutsche Kolonialismus“, Städtische Museen Freiburg
2010 – 2014	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Stiftung Stadtmuseum Berlin



- 2008 – 2009 Mitglied der Expertenrunde Lindenmuseum Stuttgart  
2007 – 2009 Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen  
2005 – 2007 Stellvertretende Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen

#### Übrige Gremien

- 2010 – 2021 Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung Museum für Naturkunde – Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung an der Humboldt-Universität Berlin  
2015 – 2019 Mitglied der Jury zur Vergabe der Mittel des zentralen Ausstellungsfonds der Freien und Hansestadt Hamburg  
2003 – 2013 Mitglied des Arbeitskreises Kultur-Wirtschaft der Handelskammer Bremen  
seit 2003 Persönliches Mitglied der WITTHEIT ZU BREMEN

## **Wiebke Ahrndt – Publikationen**

Human remains in archaeological museums Ethics and display, 2024 ΥΠΠΟ/Hellenic Ministry of Culture

Provenienzforschung. TenDenZen 2021/Jahrbuch XXIX, Übersee-Museum. Rasch-Verlag, Bremen 2022.

Zusammen mit Dr. Stephanie Walda-Mandel und Mitiana Arbon: Mehr als Restitution – Erfahrungen und Zukunftskonzepte aus dem Übersee-Museum Bremen, POLITIKUM Heft 1/2022, S. 16-24.

Deutscher Museumsbund, Leitfaden zum Umgang mit menschlichen Überresten in Museen und Sammlungen, 1. Fassung Juni 2021

Deutscher Museumsbund, Leitfaden zum Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten, 3. Fassung 2021

Vorstand der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte; Festkolloquium 150 Jahre Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte: Bewahren, Erforschen, Vernetzen – Die Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte im 21. Jahrhundert, „Zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Die Erfahrungen des Deutschen Museumsbundes mit den Leitfäden zu menschlichen Überresten und Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten“, 03/2021

Koloniale Provenienzen als Herausforderung, Museumskunde Band 85/2020, Heft 2, S. 14-21 (zus. mit von Briskorn, Bettina und Hege Patrick C.).

40 Jahre BORDA – Wasser, Hygiene und Wohnen für alle! TenDenZen 2020/Jahrbuch XXVIII, Übersee-Museum Bremen, Edition Falkenberg, Bremen 2020.

Spurensuche – Geschichte eines Museums. TenDenZen 2019/Jahrbuch XXVII, Übersee-Museum. Rasch-Verlag, Bremen 2019.

Zusammen mit M. Kölling, Große Erwartungen: Kulturmanagement und die Möglichkeiten der Einflussnahme durch und auf Politik, in: Reimer-Mann-Verlag, Museumsethnologie - Eine Einführung, Berlin 2019: 324-337.

Förster, Larissa: Postkoloniale Erinnerungslandschaften: wie Deutsche und Herero in Namibia des Krieges von 1904 gedenken/von Larissa Förster, Sig.: XXVII.D.a.0066/AFR

Deutscher Museumsbund, Leitfaden. Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten, 2. Fassung 2019.

Museale Arbeit: Leitfaden zum Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten und Sensibilisierung für nicht-europäische Perspektiven, in: Deutscher Museumsbund e. V., Berlin, 2018: 267-268.

Deutscher Museumsbund, Leitfaden. Umgang mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten, 1. Fassung 2016.

Amerika. TenDenZen 2016/Jahrbuch XXIV, Übersee-Museum. Rasch Verlag, Bremen 2016.

Zusammen mit V. Lohrmann: Das digitalisierte Museum. In: B. Christoph, G. Dippold (Hg.): Museum und Gesellschaft - Wandel und Kontinuität. Banzer Museumsschriften Bd. 7. Bayreuth 2016: 117-129.

Zusammen mit A. Schmid: Ethnologische Museen/Ethnological Museums. In: Museen zwischen Qualität und Relevanz/Museums between Quality and Relevance. Berliner Schriften zur Museumsforschung Bd. 30. Berlin 2016: 96-99.

Introduction to Positioning Ethnological Museums in the 21st Century. Museumskunde Bd. 81. Berlin 2016: 10-13.

Recommendations for the care of human remains in museums and collection In: J. von Puttkammer, D. Warneck (Hg.): Exhibiting Violence. Przegład Historyczny Bd. CVII, 2016: 125-134.

Zusammen mit H. Wiersch: Museen als Orte für Kultur und Erlebnis in der Stadt – für alle. In: R. Freericks, D. Brinkmann (Hg.): Die Stadt als Erlebnisraum. Analysen. Perspektiven. Projekte (3. Bremer Freizeitkongress). Bremen 2015.

Faszination. Ferne. Museumsführer. Übersee-Museum Bremen. Carl Schünemann Verlag, Bremen 2013: 127 S. (herausgegeben und mit Beiträgen von Wiebke Ahrndt)

Zum Umgang mit menschlichen Überresten in deutschen Museen und Sammlungen – Die Empfehlungen des Deutschen Museumsbundes.  
In: Schnalke, H., Stoecker, Th., Winkelmann, A. (Hg.). Sammeln, Erforschen, Zurückgeben? Menschliche Gebeine aus der Kolonialzeit in akademischen und musealen Sammlungen. Ch. Links, Berlin 2013: S. 314-322.

Empfehlungen zum Umgang mit menschlichen Überresten in Museen und Sammlungen. augenstern – Büro für Gestaltung, Kassel 2013: 69 S.  
[http://www.museumsbund.de/fileadmin/geschaefts/dokumente/Leitfaeden\\_und\\_anderes/2013\\_Empfehlungen\\_zum\\_Umgang\\_mit\\_menschl\\_Ueberresten.pdf](http://www.museumsbund.de/fileadmin/geschaefts/dokumente/Leitfaeden_und_anderes/2013_Empfehlungen_zum_Umgang_mit_menschl_Ueberresten.pdf).

Sammellust und Sammellast – Sammeln konkret im ethnologischen Museum.  
In: Deutscher Museumsbund (Hg.). Sammellust und Sammellast. Chancen und Herausforderungen von Museumssammlungen. Museumskunde 2/13 (Band 78): S. 46-50.

Ethnologische Museen.  
In: Graf, B., Rodekamp, V. (Hg.). Museen zwischen Qualität und Relevanz. Denkschrift zur Lage der Museen. G+H Verlag, Berlin 2012: S. 299-311. (zus. mit Schmid, A.).

Was bedeutet Qualität im Museum heute? Mitteilungsblatt des Museumsverbandes Niedersachsen. Bremen August 2012 (Nr. 73): S. 30-32.

Das Übersee-Museum.  
In: Nordwestdeutscher Verband für Altertumsforschung e.V. Stuttgart. Camp-Bornheim, C., Halle, U. (Hg.). Ausflüge zu Archäologie, Geschichte und Kultur in Deutschland. Konrad Theiss Verlag, 2011 (Band 53. Bremen und umzu): S. 200-204. (zus. mit Noda, R.).

Visible Storage at the Übersee Museum Bremen.

In: European Museum Academy (Hg.) Proceedings of The Kenneth Hudson Seminars 2009-2010. "Collections: Valuables or burdens?" (San Miniato (IT), 20-21 November 2009). Pardes Edizioni, Bologna 2011: S. 89-98.

Das interkulturelle Jugendprojekt FIES. Forschen in eigener Sache am Übersee Museum Bremen.

In: Deutscher Museumsbund (Hg.). Chefsache Bildung, 2010. Museumskunde 2/09 (Band 74): S. 15-19. (zus. mit Bolduan, A.).

Das Schaumagazin Übermaxx des Übersee-Museums Bremen.

In: Fehr, M., Habsburg-Lothringen, B., Natter, T.G. (Hg.). Das Schaudepot. Zwischen offenem Magazin und Inszenierung. Transcript Verlag, Bielefeld 2010: S. 83-94.

Über den Reiz, den Bogen zwischen Natur- und Geisteswissenschaften zu schlagen.

In: Wissenschaftskommunikation - Perspektiven der Ausbildung - Lernen im Museum / Médiation et communication scientifique - Perspectives dans le domaine de la formation - Apprendre au musée. (Dritte Tagung der Wissenschaftsmuseen im deutsch-französischen Dialog, Berlin, 14. bis 16. Oktober 2007) Peter Lang, Frankfurt am Main 2009: S. 33-37.

Überseemuseum Bremen. Herausforderung Interdisziplinarität.

In: Museumsjournal Natur und Mensch (Hg.). Isensee-Verlag, Oldenburg 2008. 2007/03: S. 111-118.

Das Überseemuseum Bremen – Ein Jahrhundert Stiftungsgeschichte.

In: Wessels, B.-A. (Hg.). Stiften in Bremen. Edition Temmen, Bremen 2007: S. 115-140. (zus. mit Lüderwaldt, A.).

Ahrndt, W., Becker, P.-R., Lüderwaldt, A., Roder, H. (Hg.). Asien – Kontinent der Gegensätze (Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung). Philipp von Zabern Verlag, Mainz 2006: 312 S. (ebf. in englischer Übersetzung).

Museumspädagogik im Überseemuseum Bremen.

In: Brinkmann, D., Freericks, R., Theile, H. (Hg.). Nachhaltiges Lernen in Erlebniswelten? Modelle der Aktivierung und Qualifizierung. Tagungsdokumentation. IFKA-Dokumentation 2005 (Band 23): S. 84-87. (zus. mit Bolduan, A.).

Erwartungen an den wissenschaftlichen Nachwuchs aus der Perspektive der ethnologischen Museen.

In: Deutscher Museumsbund (Hg.) Der wissenschaftliche Nachwuchs für Museen. Museumskunde 2/05 (Band 70): S. 53-57.

„Die Vielseitigen“: Familien als Zielgruppen von Museen.

In: Dreyer, M., Wiese, R. (Hg.). Zielgruppen von Museen: Mit Erfolg erkennen, ansprechen und binden. Schriften des Freilichtmuseums am Kiekeberg. Selbstverlag, Ehestorf 2004 (Band 47): S. 155-162. (zus. mit Pleyn, D.).

Ahrndt, W. (Hg.). Ozeanien: Lebenswelten in der Südsee. Ausstellungstexte / Überseemuseum, Bremen 2003, 99 S. (ebf. in englischer Übersetzung).

*Edición crítica de la „Relación de la Nueva España“ y de la „Breve y sumaria relación“ escritas por Alonso de Zorita. Dos fuentes del siglo XVI para la historia social y económica de México.* INAH-CNCA, México, D.F. 2001: 357 S.

(Spanische Übersetzung der Dissertation, Originaltitel:

*Die „Relación de la Nueva España“ und die „Breve y sumaria relación“ des Alonso de Zorita“ als Quellen zur Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Mexikos.*).

*Starker Tobak. Ein Wunderkraut erobert die Welt.* (Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung). Buchverlag der Basler Zeitung, Basel 2000: 122 S.

*The „Relación“ of Francisco de las Navas as reflected in the work of Alonso de Zorita.*

In: 50 Años de Estudios Americanistas en la Universidad Bonn / 50 Years Americanist Studies at the University of Bonn. Bonner Amerikanistische Studien. Verlag Anton Saurwein, Möckmühl 1998: S. 419-448

Die Amerika-Fotografien von Leonhard Schultze Jena im Hamburgischen Museum für Völkerkunde.

In: Mitteilungen des Museums für Völkerkunde Hamburg. „Indianer der Plains und Prärien“. Holos, Bonn 1999. Neue Folge 1996/97 (Band 26/27): S. 251-261.

Ahrndt, W., Ruiz Medrano, E. (Hg.). *La Relación de la Nueva España por Alonso de Zorita.* (Zweibändige quellenkritische Edition). CNCA, México, D.F. 1999: 882 S.

*Rote Wolke, Blaues Pferd. Bilder aus dem Leben der Sioux.* (Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung) Christians Verlag, Hamburg 1997: 96 S.